

Pressespiegel

Märkische Allgemeine Zeitung, 05. September 2007, Lokales

Brüche und konstante Entwicklungslinien - Fotoausstellung: Hartmut Hilgenfeldt dokumentiert Brandenburgs Industriegeschichte am Wasser

von Matthias Gottwald

Der Artikel kündigt die Ausstellung von Hartmut Hilgenfeldt im Industriemuseum Brandenburg an, in der der Fotograf das „Wasserthema“ von Kulturland Brandenburg „in Zusammenhang bringt mit Industrielandschaften und Industriearchitektur in der Havelstadt“. Hartmut Hilgenfeldt, der in dem Artikel vorgestellt wird, ist seit der zehnten Klasse der Fotografie verbunden. Der gelernte Walzwerker studierte in Leipzig Fotografie und dokumentiert in seinen Aufnahmen, so Matthias Gottwald, „neben kontinuierlich verlaufenden Entwicklungslinien vor allem Brüche in der Industriegeschichte“. Solche seien „seinem eigenen Lebensweg erspart (ge)blieben“, so habe er auch nach der Wende 1990 „nahtlos anknüpfen“ können. Hartmut Hilgenfeldt hat sein Stahlwerkarchiv dem Brandenburgischen Stahlmuseum geschenkt und habe als Gestalter „das Gesicht des Museums entscheidend geprägt“.